

Rathaus - Korrespondenz

HERAUSGEGEBEN VOM MAGISTRAT DER STADT WIEN, MAGISTRATSDIREKTION - PRESSESTELLE

WIEN I, RATHAUS, I. STOCK, TÜR 309 b - TELEFON: 45 16 31, KLAPPEN 2232, 2233, 2236

FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH: WILHELM ADAMETZ

Donnerstag, 7. Februar 1963

Blatt 250

Neuer Wohnungstausch-Anzeiger

=====

7. Februar (RK) Die neueste Nummer des Amtlichen Wohnungstausch-Anzeigers ist soeben - 32 Seiten stark - erschienen. Der Wohnungstausch-Anzeiger enthält wie immer Tauschangebote aus sämtlichen Wiener Bezirken, in Spezialrubriken Tauschangebote von Hauswartwohnungen und Angebote aus den Bundesländern.

Der Wohnungstausch-Anzeiger ist um 1.50 Schilling in den Wiener Trafiken und im Tauschreferat, 1, Bartensteingasse 7, erhältlich. Eine Einschaltung für die nächste Nummer, die am 20. März erscheint, kann bis spätestens 6. März im Tauschreferat vorgenommen werden.

- - -

Geehrte Redaktion!

=====

Wir erinnern daran, daß Vizebürgermeister Mandl morgen, Freitag, den 8. Februar, um 11 Uhr, in den Räumen des Concordia-Hauses, 1, Bankgasse 8, über das Programm der 3. Wiener Filmfestwoche berichten wird.

- - -

Musikveranstaltungen in der Woche vom 11. bis 17. Februar

7. Februar (RK)

Datum:	Saal:	Veranstaltung:
Montag 11. Februar	Gr.M.V.Saal 19.30	Musikalische Jugend Österreichs: 5. Konzert im Zyklus VI B (Wiederholung des 9. Abonnementkonzertes des Niederösterreichischen Tonkünstlerorchesters); Clara Reganzini-Guttman (Klavier), Dirigent Carl Melles (Mozart: Symphonie g-moll KV 183; Beethoven: Klavierkonzert Nr. 2 B-dur; Brahms: 2. Symphonie)
Dienstag 12. Februar	Gr.M.V.Saal 19.30	Österreichischer Gewerkschaftsbund: Wiederholung des 9. Abonnementkonzertes des Niederösterreichischen Tonkünstlerorchesters; Clara Reganzini-Guttman (Klavier), Dirigent Carl Melles (Mozart, Beethoven, Brahms)
	Brahmssaal (MV) 19.30	Österreichischer Gewerkschaftsbund: Voraufführung des 5. Konzertes des Musikvereinsquartetts der GdM (Schubert, Respighi, Brahms)
	Mozartsaal (KH) 19.30	Klavierabend Ludwig Olshansky (Ch. Ives, Ravel, Beethoven, Chopin)
Mittwoch 13. Februar	Brahmssaal (MV) 19.30	Gesellschaft der Musikfreunde: 5. Konzert des Musikvereinsquartetts (Schubert: Streichquartett a-moll op. 29; Respighi: Quartetto dorico; Brahms: Streichsextett B-dur op. 18)
	Gr.K.H.Saal 19.30	Musikalische Jugend Österreichs: 4. Konzert im Zyklus VII (Voraufführung des 4. Konzertes im Zyklus II der KHG); Niederösterreichisches Tonkünstlerorchester, Hilde Konetzni (Sopran), Dirigent Robert Heger (Schubert, Mahler, Bruckner)
	Mozartsaal (KH) 15.30	Theater der Jugend: Opernaufführung der Mozart-Sängerknaben (Kaufmann: "Der Krach im Ofen")

Datum:	Saal:	Veranstaltung:
Donnerstag 14. Februar	Gr.K.H.Saal 11.00	Kulturamt - Theater der Jugend: 10. (letztes) Orchesterkonzert für Schüler der vierten Klassen; Wiener Symphoniker, Eduard Mrazek (Klavier), Dirigent Hans Swarowsky (Mozart, Mendelssohn, Tschaikowsky, Kodály, Berlioz)
	Gr.K.H.Saal 19.30	Wiener Konzerthausgesellschaft: 4. Konzert im Zyklus II (gemein- sam mit Radio Wien); Niederöster- reichisches Tonkünstlerorchester, Hilde Konetzni (Sopran), Diri- gent Robert Heger (Schubert: Rosamunden-Ouverture; Mahler: Fünf Lieder aus letzter Zeit; Bruckner: 7. Symphonie)
	Mozartsaal (KH) 19.30	Konzertvereinigung blinder Künstler: Konzert
Freitag 15. Februar	Brahmssaal (MV) 19.30	Gesellschaft der Musikfreunde: Wiederholung des 5. Konzertes des Musikvereinsquartetts (Schubert, Respighi, Brahms)
	Konservatorium Konzertsaal 19.00	Konservatorium der Stadt Wien: Vortragsabend der Gesangsklasse Judith Hellwig
	Radio Wien Gr. Sendesaal 19.30	Österreichischer Rundfunk - Studio Wien: 3. Konzert im Zyklus IV; Orchester von Radio Wien, Hilde Rössel-Majdan (Alt), Diri- gent Ernst Märzendorfer (Lidholm: Mutanza für Orchester; Apostel: Ode für Alt solo und Orchester; Leitermeyer: Polyphonie op. 16 für großes Orchester)
Samstag 16. Februar	Gr.M.V.Saal 15.00	Wiener Philharmoniker: Nicolai-Konzert; mitwirkend Paul Badura-Skoda (Klavier), Dirigent Hans Knappertsbusch (Beethoven: Coriolan-Ouverture op. 62; Klavierkonzert Nr. 5 Es-dur op. 73; Symphonie Nr. 5 c-moll op. 67)
	Gr.M.V.Saal 19.30	Musikalische Jugend Österreichs: 4. Konzert im Zyklus IV (Vorauf- führung des 4. Konzertes im Haydn-Mozart-Zyklus der GdM); Niederösterreichisches Tonkünstler- orchester, Alexander Jenner (Kla- vier), Dirigent Christoph von Dohnanyi (Haydn, Mozart, de Falla, Bartók)

Datum:	Saal:	Veranstaltung:
Samstag 16. Februar	Radio Wien Gr. Sendesaal 19.30	Österreichischer Rundfunk - Studio Wien: 4. Konzert im Zyklus IV; Kammermusikvereinigung von Radio Wien (Francaix: Quintett für Flöte, Violine, Viola, Cello und Harfe; Wellesz: Streich- quartett Nr. 8 op. 79; Jelinek: Sonatina a tre für Oboe, Englisch- horn und Fagott op. 15/VII; Kont: Septett op. 61/III für Flöte, Klarinette, Fagott, Violine, Viola, Cello und Kontrabaß)
Sonntag 17. Februar	Gr.M.V.Saal 11.00	Wiener Philharmoniker: Wiederholung des Nicolai-Kon- zertes; mitwirkend Paul Badura- Skoda (Klavier), Dirigent Hans Knappertsbusch (Beethoven)
	Gr.M.V.Saal 19.30	Gesellschaft der Musikfreunde: 4. Konzert im Haydn-Mozart-Zyklus; Niederösterreichisches Tonkünstler- orchester, Alexander Jenner (Kla- vier), Dirigent Christoph von Dohnanyi (Haydn: Symphonie Nr. 87; Mozart: Klavierkonzert KV 466; de Fallas: Nächte in spanischen Gärten; Bartók: Der wunderbare Mandarin)
	Brahmssaal (MV) 19.30	Musikalische Jugend Österreichs: 6. Konzert im Zyklus XI (Wieder- holung des 5. Konzertes des Musik- vereinsquartetts der GdM); Schubert, Respighi, Brahms
	Mozartsaal (KH) 15.30	Theater der Jugend: Opernaufführung der Mozart- Sängerknaben (Kaufmann: "Der Krach im Ofen")
	Mozartsaal (KH) 19.30	Wiener Konzerthausgesellschaft: 6. Konzert im Zyklus VII; Kla- vierabend Walter Klien (Schubert: Sonate a-moll, Wanderer-Phantasie; Brahms: 3 Intermezzi op. 117, Händel-Variationen op. 24)

Datum:	Saal:	Veranstaltung:
Sonntag 17. Februar	Radio Wien Gr. Sendesaal 19.30	Österreichischer Rundfunk - Studio Wien: 5. Konzert im Zyklus IV; Wiener Symphoniker, Chor von Radio Wien, Erich Majkut (Tenor), Hans Braun (Bariton), Helmut Wobisch (Trompete), Dirigent Hans Swarowsky (Castiglioni: Rondels; Schiebler: Konzert für Trompete und Orchester; Bartók: Cantata profana "Die Zauberhirsche" für Tenor, Bariton, Chor und Orchester)

- - -

60. Geburtstag von Fritz Novotny

=====

7. Februar (RK) Am 10. Februar vollendet der Kunsthistoriker Univ.-Prof. Dr. Fritz Novotny das 60. Lebensjahr.

In Wien geboren, wurde er nach Beendigung der Fachstudien Assistent am Kunsthistorischen Institut, später wissenschaftlicher Beamter und Kustos der Österreichischen Galerie im Belvedere, die er gegenwärtig als Direktor leitet. 1938 war seine Habilitierung erfolgt. Seine Forschungsgebiete waren anfangs die mittelalterliche Kunst in Österreich, die ostasiatische Kunst und dann hauptsächlich die Malerei und Graphik des 19. Jahrhunderts in Frankreich, Österreich, Deutschland und Holland. Novotny hat sich auch an der Inventarisierung der Kunstdenkmäler Österreichs verdienstvoll beteiligt. Seine Arbeit "Der Maler Anton Romako" ist das erste und grundlegende Werk über diesen lange verkannten Wiener Künstler. Von besonderer Bedeutung ist seine Abhandlung "Über das Elementare der Kunstgeschichte", in der er seiner Wissenschaft auch begrifflich aus dem künstlerischen Erleben seiner Zeit heraus neue Wege wies. Zahlreiche Beiträge von ihm erschienen in Zeitschriften, in den "Kunstdenkmälern Kärntens" und in Dehios "Handbuch der deutschen Kunstdenkmäler, Abteilung Österreich". Weiter gab er den Bildband "Franz Zülow" heraus und arbeitete an Ausstellungskatalogen mit. Prof. Novotny ist auch als Volksbildner verdienstvoll tätig. 1956 wurde ihm der Preis der Stadt Wien für Geisteswissenschaften verliehen.

- - -

Schneebericht

=====

7. Februar (RK) Heute sind bei der Schneeräumung rund 4.200 Mann, davon etwa 3.300 freiwillige Schneeschaufler und 100 Bundesheerangehörige mit 26 Lastwagen, sowie etwa 400 Schneeräumgeräte und andere Fahrzeuge eingesetzt worden. Die Soldaten setzten ihre Arbeit in Straßen des 6. und 7. Bezirkes fort.

Der Wassermangel in den Kanälen sowie im Donaukanal und Wienfluß bereitet der Schneeabfuhr gewisse Schwierigkeiten. Bereits in der vergangenen Woche mußte das Ableeren in die meisten Schneeschächte im Wienfluß eingestellt werden. Die riesigen Schneeekegel reichten schon bis zum Straßenniveau. Auch das Ableeren in den Donaukanal macht Schwierigkeiten, weil der Abfluß des Wassers gewährleistet sein muß, das die auf Hochtouren arbeitenden Simmeringer E-Werke dringend für Kühlzwecke benötigen. Besprechungen der Stadtreinigung mit der Brückenbauabteilung haben jedoch inzwischen zu einer geeigneten Lösung geführt.

Trotz all diesen Schwierigkeiten bemüht sich die Stadtreinigung verstärkt um die Räumung der Nebenstraßen. Zur Erleichterung der Räumung sollen in mehreren Straßenzügen einseitige Halteverbote aufgestellt werden.

Schon heute **nacht** stand im Vordergrund der Bemühungen die Nachpflügung der Nebenstraßen und die Schneeabfuhr aus wichtigen Verkehrsstraßen, wie Kärntner Straße, Herrengasse, Stumpergasse, Piaristengasse, Strozzigasse und Verkehrsflächen in der Umgebung der Großmarkthalle.

Seit heute früh arbeitet man vordringlich an der Freilegung von Zufahrtswegen in Stadtrandsiedlungen und an der Räumung in Nebenstraßen. Außerdem werden die Schneehaufen aus Straßen mit Autobusverkehr abgeführt.

- - -

Schwestern-Fortbildungskurs im Allgemeinen Krankenhaus
=====

7. Februar (RK) Gegenwärtig findet im Wiener Allgemeinen Krankenhaus ein Fortbildungskurs für diplomierte Krankenschwestern statt, der von der Vereinigung diplomierter Krankenschwestern und Krankenpfleger (Weltbund der Krankenschwestern) veranstaltet wird. Im Zeitalter des ständigen Fortschritts auch auf dem Gebiet der Medizin kann die Krankenschwester genauso wenig wie der Arzt darauf verzichten, auf dem laufenden zu bleiben. Daher haben sich diese Kurse, die schon mehrere Jahre hindurch abgehalten werden, außerordentlich bewährt.

Heuer haben sich wieder mehr als 100 Schwestern für den Fortbildungskurs angemeldet. Das reichhaltige Kursprogramm enthält Vorträge von den Leitern der Kliniken, deren Assistenten und von erfahrenen Krankenschwestern. Die Themen umfassen zahlreiche Gebiete der Medizin, der Pharmakologie und der Krankenpflege. In Ergänzung zum theoretischen Unterricht wird auch an verschiedenen Kliniken ein Fraktikum abgehalten.

- - -

Trinkwasserstandsmeldung
=====

7. Februar (RK) Heute früh wurden in der Zentrale der Wiener Wasserwerke folgende Zahlen für die vorhergegangenen 24 Stunden abgelesen. Zuflüsse 372 Millionen Liter, Verbrauch 428,5 Millionen Liter, Stand in den Behältern 438 Millionen Liter.

- - -

Antrittsbesuch des indonesischen Gesandten
=====

7. Februar (RK) Der neue indonesische Gesandte in Wien, Busono Darusman, stattete heute vormittag Bürgermeister Jonas im Wiener Rathaus seinen Antrittsbesuch ab.

- - -

Rindernachmarkt vom 7. Februar
=====

7. Februar (RK) Unverkauft vom Vormarkt: 0. Neuzufuhren
Inland: 3 Ochsen, 28 Stiere, 92 Kühe, 8 Kalbinnen, Summe 131.
Gesamtauftrieb dasselbe; verkauft wurde alles.

Marktverkehr ruhig, Hauptmarktpreise.

- - -

Schweinenachmarkt vom 7. Februar
=====

7. Februar (RK) Unverkauft vom Vormarkt: 0. Neuzufuhren
Inland 2.145, Ungarn 35. Gesamtauftrieb: 2.180. Verkauft wurde
alles.

Auslandsschlachthof: 30 Stück, Preis 13.30 bis 14.50 S.
Inländische Schweine notierten: 12 bis 14 S, ungarische
Schweine 13.50 S.

Marktverkehr ruhig.

- - -

Pferdenachmarkt vom 7. Februar
=====

7. Februar (RK) In- und Ausland kein Auftrieb.

- - -

Der Stadtschulrat zu den Schikursen
=====

7. Februar (RK) Der Stadtschulrat für Wien hat durch mehrere Maßnahmen dafür gesorgt, daß die Schikurse der Wiener Schulen nach menschlichem Ermessen unfallsfrei durchgeführt werden. In einem Erlaß wurde eine besondere Lawinenwarnung ausgesprochen. Kein Schikurs darf in einem Gebiet durchgeführt werden, in dem auch nur die geringste Möglichkeit eines Lawinenabganges besteht.

Die Lehrer wurden angewiesen, sich vor der Abfahrt genau bei den zuständigen örtlichen Stellen über die Schneelage zu erkundigen. Alle Schikursleiter wurden in einer vom Stadtschulrat für Wien einberufenen Besprechung angewiesen, Schiwanderungen und Touren mit Schülern nur in einem unbedingt lawinenfreien Gelände durchzuführen. So sehr es vom pädagogischen Standpunkt aus wünschenswert ist, daß die Schüler die winterliche Bergwelt auch auf größeren Wanderungen in unverspurtem, freiem Gelände erleben, muß doch bei ungünstigen Witterungsverhältnissen und bei außergewöhnlicher Schneelage auf solche wertvolle Schifahrten verzichtet werden.

Der Stadtschulrat für Wien glaubt nicht, daß man die Schikurse generell einstellen sollte. Namhafte Ärzte haben erst vor kurzem eine Vermehrung der sportlichen Betätigung im Winter als Ausgleich für die Jugend empfohlen. Der Stadtschulrat für Wien hat berechtigten Grund zur Annahme, daß sich alle Schikursleiter striktest an die gegebenen Weisungen halten werden und daß dadurch Unfälle vermieden werden können.

- - -

Empfang für Delegierte des Schausteller-Kongresses
=====

7. Februar (RK) Gestern wurde in der Wiener Hofburg der 9. Europäische Schausteller-Kongreß eröffnet, der in den Jahren vorher in Paris, Rom und Hamburg abgehalten worden war. Im Namen des Bürgermeisters begrüßte Stadtrat Heller die Delegierten, die er auch heute nachmittag im Roten Salon des Wiener Rathauses empfing. An dem Schausteller-Kongreß nehmen Vertreter aus zwölf europäischen Ländern teil.

In seiner Begrüßungsansprache verwies Stadtrat Heller darauf, daß die Wiener als ein aufgeschlossenes, fröhliches und schaulustiges Volk die Probleme der Schausteller in der Praxis gut kennen. Er freue sich, daß der Kongreß Wien als Tagungsort gewählt habe und wünschte den Beratungen einen guten Erfolg.

- - -